

28.01.2019 – 10:01 Uhr

## IDnow eröffnet im Zuge seiner raschen Expansion eine Niederlassung in Paris

Paris (ots/PRNewswire) -

Neue Niederlassung soll wachsende Nachfrage nach ID-Verification-as-a-Service befriedigen

IDnow, (<https://www.idnow.io/de/>) vertreten auf der 2019 RegTech 100-Liste (<https://www.idnow.io/de/presse/idnow-die-regtech-100-liste-2019-aufgenommen/>) und der 2018 FinTech50-Liste (<https://www.idnow.io/de/presse/idnow-schafft-es-auf-die-begehrte-fintech50-liste-2018/>) der vielversprechendsten europäischen Start-ups, hat heute im Zuge seiner andauernden internationalen Expansion die Eröffnung einer Niederlassung in Paris angekündigt. Die neue Niederlassung ermöglicht IDnow eine bessere Betreuung seiner europäischen Kunden zu einer Zeit, in der die Nachfrage nach ID-Verification-as-a-Service weiterhin steigt. Gleichzeitig wird dadurch das weiterhin rasche Wachstum von IDnow im Anschluss an die Einstellung einiger Spitzenführungskräfte der Branche betont. (<https://www.idnow.io/de/news/idnow-besetzt-fuehrungspositionen-mit-top-branchentalenten/>)

Die Investition in die neue Niederlassung reflektiert die wachsende Nachfrage nach Online-Identifizierung. Insbesondere in der Finanzdienstleistungsbranche, wo neue Online- Banken aggressiv vorgehen, um ihren Marktanteil auszubauen, jedoch hinsichtlich ihrer Sicherheitsreferenzen noch das nötige Vertrauen gewinnen müssen, um Kunden anzuziehen. Darüber hinaus setzen traditionelle Banken vermehrt Online-Identifizierung ein, da sich die Interaktion mit ihren Kunden zunehmend online länderübergreifend abspielt. Durch Bereitstellung einer einzelnen Plattform, die in und außerhalb Europas mit den jeweiligen Standards konform ist, ermöglicht IDnow Unternehmen nun, die Identitäten von über sieben Milliarden potenziellen Kunden mühelos und sicher online zu verifizieren.

IDnow bietet in der Region bereits Videoident sowie eSign an und führt nun seine Autoident-Plattform (<https://www.idnow.io/de/produkte/idnow-autoident/>) ein, mit der Unternehmen die Identität von Kunden über ein Mobilgerät ihrer Wahl ohne menschliches Eingreifen schnell und kostengünstig verifizieren können. Die neue Plattform wurde durch Sicherheitstechnologien aus den Bereichen Biometrik, maschinelles Sehen und Betrugserkennung erheblich verbessert und verfügt damit über die marktweit umfassendsten Verifikationsmöglichkeiten. Dadurch wird mehr Anwendungsfällen für Identitätsverifikation entsprochen, als dies für sämtliche andere Plattformen der Fall ist.

Rupert Spiegelberg, CEO von IDnow, kommentiert: "Der Markt für ID-Verifikation gewinnt rasch an Größe und digitale Identitäten werden zur neuen Währung. Sowohl Herausforderer- als auch traditionelle Banken passen sich dem modernen Markt von heute an und ein Großteil von ihnen kann online-gestützte Identitätsverifikation anbieten. In diesem Zusammenhang zeichnet sich in Europa ein riesiges Expansionspotenzial ab und die Eröffnung unserer ersten Niederlassung in Frankreich spiegelt dies nicht nur wider, sondern markiert auch einen bedeutenden Meilenstein unserer Absicht zu wachsen".

"Der Finanzmarkt verfolgt zunehmend einen stärker online-orientierten Ansatz. In der Lage zu sein, Neuerungen einzuführen und diese Modernisierung zu unterstützen, ist entscheidend", so Typhaine Gaudemer, Country Director für Frankreich bei IDnow. "Im Markt besteht ein eindeutiger Bedarf für diese Technologie. IDnow ermöglicht Unternehmen, ein flexibleres und praktischeres Modell anzubieten, während gleichzeitig weiterhin die strengsten Sicherheits- und Compliance-Anforderungen erfüllt werden."

IDnow wird die Möglichkeiten der branchenweit ersten kombinierten Video- und automatisierten Verification-as-a-Service-Plattform auf dem Paris Fintech Forum (<https://www.parisfintechforum.com/partners19?language=en>) voführen, das vom 29. bis 30. Januar stattfindet. IDnow wird an Stand S10 in der Ausstellungshalle, Ebene 1, zu finden sein um die neuesten Entwicklungen und Herausforderungen des Markts für ID-Verifikation vorzustellen .

IDnow beim Paris Fintech Forum

- 29. Januar, 9:00 -12:20 Uhr, Raum C: Gewinnen Sie Einblicke in die FinTech Branche durch das "Ask me anything"-Panel, das sich aus 12 CEOs zusammensetzt und von Felix Haas, Vorsitzender und Mitgründer von IDnow, moderiert wird

- 30. Januar, 9:00 - 9:40 Uhr, Track-Raum B: Rupert Spiegelberg Podiumsdiskussion "The Battle of Identities and KYC"

Weitere Informationen zu IDnow und der Autoident-Plattform finden Sie hier (<https://www.idnow.io/de/produkte/idnow-autoident/>).

Kontakt:

Touchdown PR  
Ruth Armitage  
IDnow@touchdownpr.com  
+44-(0)-1252-717040

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100066313/100824325> abgerufen werden.